



BFW NORD BLOG

Informationen aus der Immobilienwirtschaft

AKTUELLES

Fertigstellungszahlen für Hamburg und Schleswig Holstein

LÄNDERSACHE HH

Neuer Immobilienmarktbericht verfügbar

Stadt verdoppelt ihre Ausgaben für Flächenankäufe

Härtefallhilfen für private Haushalte

Stellungnahme zu den Erbbaurechtskonditionen der Stadt

LÄNDERSACHE SH

Wohnungswirtschaftliches Gespräch im Innenministerium

NACHGEFRAGT

„Wir werden eine Marktbereinigung erleben“

AUS DEM VERBAND

Präsenzseminar 28.06.2023: Die neuen Klimaschutzgesetze und ihre Herausforderungen

Verstärkung für das Führungsteam des jungen Netzwerks

Save the date: Immo-Lounge am 14.09.2023

AUS DEM BUNDESVERBAND

„BIWRD“ 2023: jetzt bewerben!



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

mehr als 9.000 neue Wohnungen in Hamburg, über 12.000 in Schleswig-Holstein: Die Fertigstellungszahlen für das Jahr 2022 lesen sich gut. Aber wir wissen auch: Das dicke Ende kommt erst noch. Viele Vorhaben, die bereits genehmigt sind, liegen auf Eis. Der Neubau wird aufgeschoben. Deshalb haben wir gemeinsam mit den anderen wohnungswirtschaftlichen Verbänden abermals an die Politik appelliert, Regulierungen zu überdenken und neue Förderungen auf den Weg zu bringen.

Was für die Wohnungswirtschaft im Norden sonst noch wichtig ist, lesen Sie in dieser Ausgabe des NordBlogs.

Eine anregende Lektüre wünscht

Ihr
Sönke Struck
- Vorstandsvorsitzender -

Aktuelles

Fertigstellungszahlen für Hamburg und Schleswig Holstein

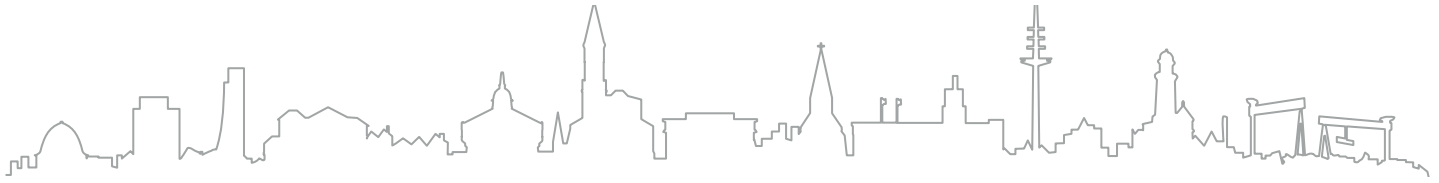
Das Statistikamt Nord hat die Fertigstellungszahlen für Hamburg und Schleswig-Holstein für das Jahr 2022 bekanntgegeben: In Hamburg 9.234 wurden neue Wohnungen fertig. Das sind 1.398 mehr als 2021. In Schleswig-Holstein gab es mit 12.021 neuen Wohnungen einen Rückgang von 4,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Der BFW Landesverband Nord kommentierte die Zahlen für Hamburg in einer gemeinsamen Pressemitteilung der wohnungswirtschaftlichen Verbände. Zwar seien mehr als 9.000 Wohnungen ein gutes Ergebnis, aber für die nächsten Jahre sei ein deutlicher Rückgang zu erwarten. Auch für Schleswig-Holstein geht der BFW von weiter sinkenden Zahlen aus.

[PRESSEMITTEILUNG DES STATISTIKAMTS NORD ZU DEN FERTIGSTELLUNGSZAHLEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN](#)

[PRESSEMITTEILUNG DES STATISTIKAMTS NORD ZU DEN FERTIGSTELLUNGSZAHLEN IN HAMBURG](#)

[PRESSEMITTEILUNGEN DES BFW LANDESVERBANDS NORD](#)



Ländersache Hamburg

Neuer Immobilienmarktbericht verfügbar

Die neue Immobilienmarktbericht des Gutachterausschusses für Hamburg steht ab sofort kostenfrei zum Download zur Verfügung. Grundlage des Berichts ist die Auswertung der tatsächlich notariell beurkundeten Kaufverträge und Preise in der Stadt. Demnach gab es bei den Bodenrichtwerten für Mehrfamilienhaus-Bauplätze in Hamburg 2022 einen Preisrückgang um 15 Prozent. [ZUM IMMOBILIENMARKTBERICHT](#)

Stadt verdoppelt ihre Ausgaben für Flächenankäufe

Die Ausgaben der Stadt Hamburg für Flächenankäufe beziehungsweise die Ausübung von Vorkaufsrechten lagen im Jahr 2022 bei 225 Millionen Euro. Das bedeutet fast eine Verdopplung gegenüber dem Vorjahr. Dies geht aus dem Jahresbericht 2022 der Kommission für Bodenordnung hervor. [MEHR LESEN](#)

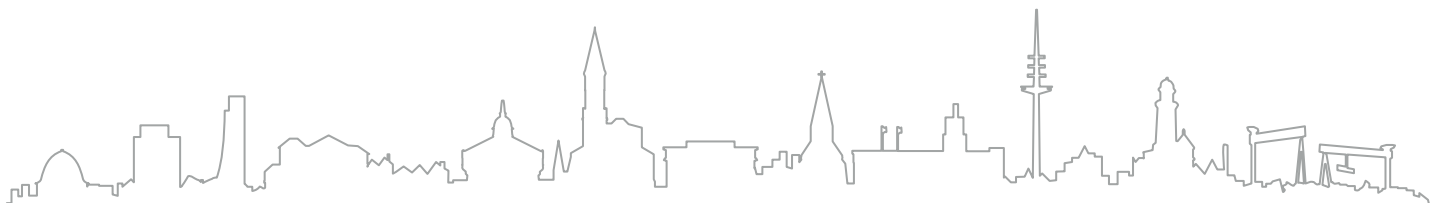
Härtefallhilfen für private Haushalte

Private Haushalte in Hamburg, die mit Öl und anderen nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen, können rückwirkend für das Jahr 2022 Härtefallhilfen zwischen 100 und 2.000 Euro beantragen. Auf diese Weise sollen Haushalte von besonders starken Preissteigerungen bei Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle entlastet werden. [MEHR LESEN](#)

Stellungnahme zu den Erbbaurechtskonditionen der Stadt

Die wohnungswirtschaftlichen Verbände der Stadt Hamburg – der Hamburger Grundeigentümer-Verband, der BFW Landesverband Nord, der Immobilienverband Deutschland IVD Nord und der Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW) – haben in einer gemeinsamen Stellungnahme die Erbbaurechtskonditionen der Stadt Hamburg bewertet und Verbesserungen vorgeschlagen, wie zum Beispiel die Ausweitung der Verlängerungsregelungen auf Eigentum und gewerbliche Immobilien und die Befreiung von der Grunderwerbsteuer.

[ZUR STELLUNGNAHME](#)



Ländersache Schleswig-Holstein

Wohnungswirtschaftliches Gespräch im Innenministerium

Am 04.05.2023 hatte das schleswig-holsteinische Innenministerium zum traditionellen wohnungswirtschaftlichen Gespräch eingeladen. Für den BFW Landesverband Nord nahmen der Vorstandsvorsitzende, Sönke Struck, und die Geschäftsführerin, Dr. Verena Herfort, teil. In konstruktiver und guter Atmosphäre wurden schwerpunktmäßig die aktuelle Marktlage sowie die Förderbedingungen für den Wohnungsbau diskutiert.

Nachgefragt

„Wir werden eine Marktbereinigung erleben“

Die bulwiengesa AG beobachtet stetig den deutschen Projektentwicklungsmarkt. Der Landesverband Nord sprach mit André Adami, Bereichsleiter Wohnen, über die Entwicklung in Norddeutschland. [WEITERLESEN](#)



Aus dem Verband

Präsenzseminar: Die neuen Klimaschutzgesetze und ihre Herausforderungen - was gilt und was soll kommen und wie können die Anforderungen in der Praxis umgesetzt werden.

Über die Änderungen der Klimaschutzgesetze durch Bund und Länder, deren Auswirkungen für den Immobilienbereich und Lösungsmöglichkeiten informiert der BFW Landesverband Nord am Mittwoch, den 28.06.2023 von 14.00 – 17.00 Uhr in einem Präsenz-Seminar.

[WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)

Golfen und Networking beim BFW Nord Golf Cup

Am 15.06.2023 veranstaltet der BFW Landesverband Nord bereits zum zehnten Mal den BFW Nord Golf Cup. Sowohl Anfänger als auch erfahrene Golferinnen und Golfer sind herzlich willkommen. Veranstaltungsort ist der Golf Club Schloss Breitenburg. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um in lockerer Atmosphäre und wunderschöner Umgebung mit alten Bekannten und neuen Kontakten ins Gespräch zu kommen.

[WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)

Verstärkung für das Führungsteam des jungen Netzwerks

Maurice Ihde, Projektleiter der OTTO WULFF Projektentwicklung GmbH, wird sich zukünftig mit Gina Schmidt-Trenz den Vorsitz des jungen Netzwerks des BFW Nord teilen. Sein Vorgänger Christofer Stefes hatte den Arbeitgeber gewechselt und war von Hamburg nach Bremen gezogen. Wir wünschen Maurice Ihde viel Spaß und Erfolg bei der neuen Aufgabe.

Save the date: ImmoLounge am 14.09.2023

Die ImmoLounge des BFW Landesverbands Nord steht für abendliches Networking an besonderen Orten. Reservieren Sie sich am besten schon jetzt den 14.09.2023 für dieses Event.

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen und Ihre Projekte in der NordSchrift

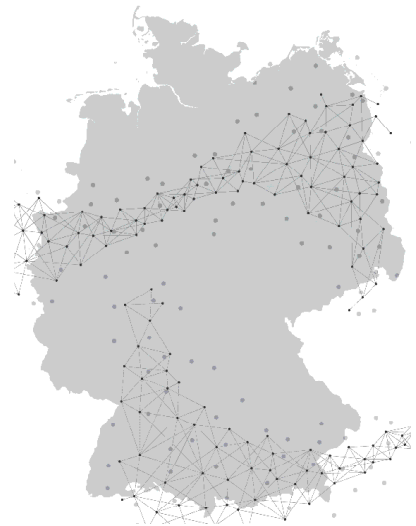
Die NordSchrift ist das Printmagazin des BFW Landesverbands Nord: Sie ist als Zeitschrift aus der Mitgliedschaft für die Mitgliedschaft konzipiert und behandelt pro Ausgabe schwerpunktmäßig ein Thema. Das nächste Heft dreht sich um die Zukunft der Innenstädte und erscheint im Juli.

Möchten Sie dieses Umfeld nutzen, um Ihr Unternehmen oder Ihre Projekte zu präsentieren? Dann sprechen Sie uns an: INFO@BFW-NORD.DE. Die letzten Ausgaben der NordSchrift finden Sie [HIER](#).

Aus dem Bundesverband

„B!WRD“ 2023: jetzt bewerben!

„B!WRD“ lautet der Name des neuen Projektentwicklerpreises des BFW Bundesverbands. Noch bis zum 31.08.2023 können sich Unternehmen mit Projektentwicklungen in den Kategorien „Wohnen“, „Gewerbe“ und „Quartier“ für den „B!WRD“ bewerben. Der „Building Future Award“ geht an Projekte, die sich noch in der Planungsphase befinden. Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen wird außerdem ein Sonderpreis für bezahlbares Bauen verliehen. [ZUR BEWERBUNG](#)



Impressum

Herausgeber

BFW Landesverband Nord e.V.
Pelzerstr. 5 - 20095 Hamburg
040 4689 777 0
info@bfw-nord.de - www.bfw-nord.de

Texte / Redaktion

BFW Landesverband Nord /
CCAW PR & Text

Satz & Layout

BFW Nord Service GmbH / Jens Hartwig

Keine Haftung für externe Inhalte.

Redaktion: V.i.S.d.P.: Dr. Verena Herfort



Landesverband Nord

